Innovatives Management 2025

Verantwortung für die Demokratie

[02.04.2025] Wie kann die öffentliche Verwaltung dazu beitragen, verloren gegangenes Vertrauen in den Staat zurückzugewinnen? Diese Frage wird auf dem Kongress Innovatives Management diskutiert, der in diesem Jahr in Bonn stattfindet. Die Veranstaltung des Softwarehauses MACH gibt seit über 25 Jahren Impulse für eine zukunftsorientierte öffentliche Verwaltung.

Am 13. Mai 2025 lädt das Unternehmen MACH zum Kongress Innovatives Management in den Plenarsaal des ehemaligen Bundestages im World Conference Center Bonn ein. Die Veranstaltung bringt führende Köpfe aus Verwaltung, Wissenschaft, Wirtschaft und Politik zusammen. Im Zentrum steht eine drängende Frage: Wie kann die öffentliche Verwaltung dazu beitragen, verlorenes Vertrauen in den Staat zurückzugewinnen?

Nicht nur politische Entscheidungsträger prägen das Bild der Demokratie – auch Behörden rücken zunehmend ins Zentrum der Aufmerksamkeit. Ihnen kommt eine Schlüsselrolle für Stabilität und Weiterentwicklung demokratischer Strukturen zu. Der Kongress beleuchtet, wie Verwaltungen das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger stärken können und welche konkreten Maßnahmen dazu beitragen.

Hochkarätiger Auftakt mit Keynote

Eröffnet wird der Kongress von Gabi Mayer, Bürgermeisterin von Bonn, und Christine Serrette, Technische Vizedirektorin des ITZBund. Den inhaltlichen Rahmen setzt Professor Markus Gabriel, renommierter Philosoph der Universität Bonn, mit einer inspirierenden Keynote. Er thematisiert die Relevanz ethischer Grundwerte in der Verwaltung und beleuchtet, wie eine enge Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Verwaltung zur Stärkung der Gesellschaft beitragen kann. Eine seiner zentralen Fragen: Welche moralische Verantwortung tragen öffentliche Verwaltungen für Demokratie und gesellschaftlichen Zusammenhalt?

Podiumsdiskussion: Verwaltung im Wandel

Ein Höhepunkt des Programms ist die Podiumsdiskussion zu Effizienz, Bürgernähe und digitalem Fortschritt in der Verwaltung. Im Mittelpunkt stehen dabei zentrale Fragen rund um Vertrauen und Modernisierung:
• Welche Rolle spielt die Verwaltung beim aktuellen Vertrauensverlust?
• Welche konkreten Leistungen sind notwendig, um Vertrauen zurückzugewinnen?
• Wie können bürgerzentrierte Services und neue Formen der Zusammenarbeit dazu beitragen?
• Und: Stärken Innovationen wie Künstliche Intelligenz das Vertrauen – oder gefährden sie es eher?

Mit dabei sind:
• Dirk Maass, Geschäftsführer, IBB Business GmbH
• Lars Esterhaus, Leitender Oberkirchenrat, Evangelische Kirche in Hessen-Nassau
• Svenja Stepper, Kanzlerin, Fachhochschule Dortmund
• Sven Tetzlaff, Bereichsleiter Demokratie und Zusammenhalt, Körber-Stiftung

• Maral Koohestanian, Stadträtin für Smart City, Europa und Ordnung, Wiesbaden

Plattform für Austausch und Zukunftslösungen

Seit über 25 Jahren bietet der MACH-Kongress Innovatives Management eine Bühne für zukunftsweisende Impulse und praxisnahe Diskussionen. Auch 2025 ist er erneut ein zentraler Treffpunkt für Entscheiderinnen und Entscheider und Innovationstreibende, um gemeinsam tragfähige Lösungen für die öffentliche Verwaltung von morgen zu entwickeln.

„Wir freuen uns, dass wir auch in diesem Jahr so hochkarätige Referentinnen und Referenten begrüßen dürfen. Der ehemalige Bundestag in Bonn bietet dafür den idealen Rahmen“, sagt Matthias Kohlhardt, Vorstandsvorsitzender von MACH und Gastgeber des Kongresses.

(al)

Weitere Informationen und Anmeldung zum Kongress Innovatives Management 2025

Stichwörter: Messen | Kongresse, MACH, Innovatives Management